



► Nr. VO/2013/00470
öffentlich

Lübeck, 18.03.2013

Bericht

Bereiche:
5.660 - Stadtgrün und Verkehr

Bearbeitung: Ralf Schott (E-Mail: ralf.schott@luebeck.de Telefon: 122-6720)

Straßenbenennungen in der Hansestadt Lübeck – Liste der Namensvorschläge zur Ehrung von Personen (5.660)

Beratungsfolge:

Datum	Gremium	Status	Zuständigkeit
10.04.2013	Senat	Nichtöffentlich	zur Senatsberatung
29.04.2013	Bauausschuss	Öffentlich	zur Kenntnisnahme

Anlass:

In der Sitzung des Bauausschusses vom 18.02.2013 wurde angeregt, den aktuellen Stand der im Bereich Stadtgrün und Verkehr geführten Liste der Namensvorschläge zur Ehrung von Personen durch Straßenbenennungen vorzulegen.

Verfahren:

Beteiligte Bereiche/Projektgruppen: Keine.
Ergebnis:

Beteiligung von Kindern und Jugendlichen
gem. § 47 f GO ist erfolgt:
Begründung:

☐
☒

Ja

Nein

Eine gesonderte Beteiligung von Kindern und Jugendlichen ist mangels spezifischer Betroffenheit nicht erfolgt.

Die Maßnahme ist:

☒
☒
☐

Neu

Freiwillig

vorgeschrieben durch:

Finanzielle Auswirkungen:

☐

Keine.

Bericht:

Siehe Namensliste in der Anlage 1.

Anlagen :

Anlage 1: Namensliste

Senator/in F. - P. Boden

Namensvorschläge für Straßenbenennungen in der Hansestadt Lübeck: Personen A-Z				
bedeutende Persönlichkeiten	Kurze Vita			Beschluss vom/Bemerkung:
A ckermann, Friedrich Dr.	1866 - 1931; Ehrenbürger und Oberbürgermeister von Stettin zw. 1907-1931			
Altmann, Mania	Eines von zehn jüdischen Kindern vom Bullenhuser Damm, das als Versuchsobjekt für medizinische Experimente vom SS-Arzt Heissmeyer im Konzentrationslager Neuengamme/Hamburg missbraucht wurde. Mit der Evakuierung des Lagers am 20.04.1945 wurden die Kinder in ein Schulgebäude am Bullenhuser Damm gebracht, die als eine Art Außenstelle des Konzentrationslagers diente. Dort wurden sie im Heizungsraum erhängt. Mania Altmann wurde 5 Jahre alt.			
Anthes, Otto	1867 - 1954; Oberstudienrat in Lübeck, Schulreformer Geschichtenerzähler, Dichter, Novellist			

Namensvorschläge für Straßenbenennungen in der Hansestadt Lübeck: Personen A-Z				
bedeutende Persönlichkeiten	Kurze Vita			Beschluss vom/Bemerkung:

B ehn, Theodor Dr. jur	1819 in HL - 1906; ab 1848 Mitglied der Bürgerschaft als ständiger Senatskommissar 1870 erste Wahl zum Bürgermeister, danach noch siebenmal Bekleidung dieses Amtes			
Benjamin, Walter	1892 - 1940; Schriftsteller; philosophischer Literatur- und Zeitkritiker			
Böhme, Jakob	1575 - 1624; erster deutschsprachiger Philosoph			
Brandner, Walter	- 1973 Vorsitzender der SPD Vorwerk-Falkenfeld 1966 - 1973 Mitglied der Bürgerschaft			
Brüsewitz	Widerstandskämpfer in d. ehem. DDR			
Behring, Emil von	15.03.1854 – 31.03.1917; 1890: Mitentwickler des ersten wirksamen Heilserens gegen Diphtherie und Wundstarkrampf; 1901: Verleihung des ersten Nobelpreis für Medizin für die Entdeckung der Antikörper und die dadurch möglich Herstellung von Impfstoffen; er wird in den erheblichen Adelsstand erhoben;			

Namensvorschläge für Straßenbenennungen in der Hansestadt Lübeck: Personen A-Z				
bedeutende Persönlichkeiten	Kurze Vita			Beschluss vom/Bemerkung:

... Beginen (Die ...)	ab dem 12. Jh. der Zusammenschluss alleinstehender Frauen zu Lebens- und Arbeitsgemeinschaften (Konventen), die sich aus katholischen Ordensgemeinschaften heraus-entwickelt haben; Ziel: jeder Frau sollte unabhängig von ihrem Stand und ihrer Bildung eine eigene finanzielle Unabhängigkeit ermöglicht werden; durch Luther und andere Reformatoren wurde die Beginen-Ära gewaltsam beendet; in Lübeck gab es fünf Konvente, die nach der Reformation zu weiblichen Armenhäusern umgestaltet wurden: - Ecke Johannisstraße/Rosengarten - Stavenstraße - Glockengießerstraße - Burgstraße (zwei Konvente) - Katharinenkirche			
-----------------------	---	--	--	--

Namensvorschläge für Straßenbenennungen in der Hansestadt Lübeck: Personen A-Z				
bedeutende Persönlichkeiten	Kurze Vita			Beschluss vom/Bemerkung:

Bromme, Paul	24.12.1906 – 02.02.1975 in HL. Deutscher Politiker der SPD, Journalist für den „Lübecker Volksboten“ und Widerstandskämpfer. Sohn des Lübecker Senators William Bromme. Ab 1935: Exil in Schweden. 1938 bis 1940 hielt er sich zeitweise in Norwegen auf, wo er u.a. mit Willy Brand zusammenarbeitete. 1948: Rückkehr nach Lübeck zurück: Dort wurde er zum dortigen SPD-Vorsitzenden gewählt. Er war zeitweise Leiter des städtischen Presseamtes, von 1949 bis 1951 Chefredakteur der sozialdemokratischen Lübecker Freien Presse. 1948-1974: Mitglied der Lübecker Bürgerschaft. 1954: Wahl in den Lübecker Senat; in den Folgejahren Senator für Kommunale Angelegenheiten bzw. für Fremdenverkehr und Wirtschaftsförderung. 1956 wurde er zum ersten stellvertretenden Bürgermeister Lübecks gewählt. 1968: Bromme erhielt das Große Verdienstkreuz der Bundesrepublik Deutschland.			Reservieren für Straßen in Travemünde, insbesondere Baggersand
--------------	---	--	--	--

Namensvorschläge für Straßenbenennungen in der Hansestadt Lübeck: Personen A-Z				
bedeutende Persönlichkeiten	Kurze Vita			Beschluss vom/Bemerkung:

Bringmann, Brüder	Widerständler gegen das nationalsozialistische System. Fritz B.: 09.02.1918 in HL - 31.03.2011; Er wuchs in einer politisch aktiven Familie auf, lernte Klemner und Installateur. 1933 wurden seine Brüder Werner, Alfred und Karl wegen illegaler politischer Aktivitäten im KJVD verhaftet. Dadurch begann Fritz B. 1934, etwas gegen die Nazis zu tun. 1935 Verurteilung durch das Jugendgericht Lübeck wegen Sachbeschädigung; 1940 erfolgte die Überstellung nach Neugamme. Träger des Bundesverdienstkreuzes seit dem 26.01.2000. Er wurde 1970 Generalsekretär der Amicale Internationale Neuengamme, wo er seit 1940 eingewiesen hatte.			
-------------------	---	--	--	--

Namensvorschläge für Straßenbenennungen in der Hansestadt Lübeck: Personen A-Z				
bedeutende Persönlichkeiten	Kurze Vita			Beschluss vom/Bemerkung:
C ordes, Dr. Emil	20.08.1829 (HL) – 11.10.1900; als Absolvent des Katharineums ab 1849 Studium der Medizin, 1853 Promotion, anschließend als prakt. Arzt in Lübeck tätig; ab 1863 Oberarzt des Lübeckischen Militärkontingents, sowie ab 1859/1860 als Assistenzarzt am Krankenhaus tätig; ab 1868 Leitung und Eigentum der Wasserheilstätte Alexanderbad; zäher Kämpfer gegen die hygienischen Missstände in HL, insbesondere zur Verhütung der seit 1832 fast alljährlich wiederkehrenden Cholera in Lübeck durch Beseitigung der Missstände (Kanalisation)			

Namensvorschläge für Straßenbenennungen in der Hansestadt Lübeck: Personen A-Z				
bedeutende Persönlichkeiten	Kurze Vita			Beschluss vom/Bemerkung:

D ietz, J.H.W.	03.10.1843 in Lübeck -28.08.1922 in Stuttgart Gründer des Dietz-Verlages			
Döblin, Alfred	1878 - 1957; Schriftsteller und Arzt; Schöpfer des modernen deutschen Romans mit expressionistischen Mitteln			
Dönhoff, Gräfin Marion	02.12.1909 - .03.2002; Tochter eines Mitgliedes des Preuß. Herrenhaus u. Reichstagsabgeordneten Herausgeberin der „Zeit“, dort zunächst Politikchefin und ab 1968 Chefredakteurin; 1955: Beteiligung an der Gründung der Deutschen Gesellschaft für Auswärtige Politik; 1971: Ehrung hierfür mit dem Friedenspreis des Börsenvereins des deutschen Buch- handels; 1988: Ehrung mit dem Heinrich-Heine-Preis für ihre kritische, freiheitliche Presse;			
Derlien, Gustav	Kaufmann			

Namensvorschläge für Straßenbenennungen in der Hansestadt Lübeck: Personen A-Z				
bedeutende Persönlichkeiten	Kurze Vita			Beschluss vom/Bemerkung:

Dräger-Mühlenpfordt, Anna	09.10.1887-31.1.1984; Tochter des Industriellen Heinrich Dräger, Gründer der Lübecker Drägerwerke; Schülerin der Ernestinenschule; 1904-06: Besuch der privaten Kunstschule Freiherrn von Lütgendorff in Lübeck; 1907: einjähriges Studium an der privaten Kunstschule des Vereins Berliner Künstlerinnen; 1909: Heirat mit dem Baurat Carl Mühlenpfordt; 1940: Teilnahme an der Vereinsausstellung des Vereins Berliner Künstlerinnen; 1953 Retrospektive ihres Werkes im Städtischen Museum Braunschweig; 1954: Beginn einer neuen Schaffensphase - bis 1980 entsteht ein umfangreiches Spätwerk; 1963: Verleihung der Hans-Thoma-Medaille; 1984: der Bund Bildender Künstler in Braunschweig widmet ihr und ihrem verstorbenen Mann, sowie zwei ihrer künstlerisch arbeitenden Töchter noch zu Lebzeiten eine Ausstellung. Im selben Jahr stirbt Anna Dräger-Mühlenpfordt in Braunschweig; 1985 erfährt sie eine posthume Ehrung durch eine gr. Gedenkausstellung im Braunschweiger Städtischen Museum			
---------------------------	--	--	--	--

Namensvorschläge für Straßenbenennungen in der Hansestadt Lübeck: Personen A-Z				
bedeutende Persönlichkeiten	Kurze Vita			Beschluss vom/Bemerkung:

E hlers, Paul Joh. Karl	1852 - 1908; Kaufmann			
Elser, Johann Georg	03.01.1903 – 09.04.1945 im KZ Dachau gelernter Kunstschreiner Widerstandskämpfer, der am 08.11.1939 im Bürgerbräukeller in München eine Bombe detonieren ließ. Verhaftung vorher in der Schweiz.			
Enge, Johannes	ab 1924: Nachfolger von Oscar Wattenberg und Direktor der früheren „Heilanstalt Strecknitz“, aus der nach dem Kriege das Krankenhaus Ost und dann die Universität hervorgingen.			
Erhard, Ludwig	04.02.1897 – 05.05.1977; Politiker; 1949 – 1963 Wirtschaftsminister der BRD; 1963 – 1966 Bundeskanzler, der sich um den wirtschaftl. Aufstieg der BRD nach dem 2. Weltkrieg verdient gemacht hat			

Namensvorschläge für Straßenbenennungen in der Hansestadt Lübeck: Personen A-Z				
bedeutende Persönlichkeiten	Kurze Vita			Beschluss vom/Bemerkung:

F echter, Peter	14.01.1944 – 17.08.1962 Maueropfer: er wurde in der Zimmerstraße nahe dem Grenzübergang Friedrich-/Zimmerstraße ("Checkpoint Charlie") an der Sektorengrenze zwischen Berlin-Mitte und Berlin-Kreuzberg angeschossen und verblutete im Niemandsland zwischen Ost und West.			
Flach, Karl-Herrmann	17.10.1929 Königsberg – 25.8.1973 Frankfurt; 1971-1973 Generalsekretär der FDP; Journalist, Publizist, Politiker; 1954 – 1956 Wirtschaftsredakteur in Frankfurt/M. und Bonn; 1958 Leiter der polit. Abteilung 1959 Bundesgeschäftsführer der FDP 1972/73 MdB.			
Francke, August-Hermann	1663 in HL – 1727 evang. Theologe und Pädagoge; Reformator des Erziehungswesens			
Frank, Horst	28.05.1929 in HL – 25.05.1999 nach Realschule: kaufmännische Lehre; Schauspielunterricht an der Musikhochschule Hamburg; diverse Engagements an Theaterbühnen in Deutschland; Kinoheld in der 50er Jahren, Image des Anti-Helden mit schwarzem Charakter; in der 70er Jahren: Star vieler deutscher Fernsehserien.			

Namensvorschläge für Straßenbenennungen in der Hansestadt Lübeck: Personen A-Z				
bedeutende Persönlichkeiten	Kurze Vita			Beschluss vom/Bemerkung:

Friedrich I. (Kaiser Barbarossa)	1122 – 1190; aus dem Hause Hohenstaufen; Kaiser seit 1155; führte lang dauernde Kriege mit den lombardischen Städten;			
Friedrich II.	1194 – 1250; Enkel Friedrichs I.; verlieh Lübeck die Reichsfreiheit; König von Sizilien; 1229 König von Jerusalem;			
Fölsch, Gerhard	23.10.1898 in Woldegk – 05.12.1951 1924 -1926: theolog. Prüfungen in Neustrelitz; 05.12.1926: Ordination; 1927: Pastor in Fürstenberg (Mecklenburg); ab 01.11.1930: Pastor in Lübeck, St. Matthäi			
Fröhnert, Edith	26.04.1919 Belgrad – 28.11.1998; 1946 Flucht nach Lübeck; Leitung der von ihrem Vater Walter Rosin gegründeten, gleichnamigen Firma zum Vertrieb von LKWs der Marke Hanomag-Henschel bis 1978; 1996: mit Unterstützung der Volksbank gründete sie eine Stiftung mit dem Ziel, Kinder und Jugendliche in Lübeck zu unterstützen und zu fördern; dieser stand sie als Vorsitzende vor.			

Namensvorschläge für Straßenbenennungen in der Hansestadt Lübeck: Personen A-Z				
bedeutende Persönlichkeiten	Kurze Vita			Beschluss vom/Bemerkung:

Gandhi, Mahatma	1869 – 1948; Führer der gewaltlosen indischen Unabhängigkeitsbewegung			
Gauger, Martin	04.08.1905 – 14.07.1941; Jurist und Pazifist; Sohn eines Pfarrers, der 1933 als Rechtsassessor bei der Staatsanwaltschaft beim Landgericht Wuppertal begann und 1934 den Treueid auf Adolf Hitler ablehnte und so bei der Staatsanwaltschaft ausschied. 1936 wechselte er zum Rat der Evangelisch- Lutherischen Kirche Deutschland (Lutherrat). Er widersetzte sich der Musterung, musste deshalb 1940 in die Niederlande flüchten. Mit der Besetzung im Mai 1940 wurde er verhaftet und am 12.06.1941 in das Konzentrationslager Buchenwald überstellt. Am 14.07.1941 wurde er mit einem sog. Invalidentransport der Nazis zur Ermordung überführt.			
Goebel, Heinrich	20.04.1818 (Springe) - 16.12.1893; deutsch-amerik. Mechaniker, der lange vor Thomas A. Edison 1854 eine elektr. Glühlampe erfand			

Namensvorschläge für Straßenbenennungen in der Hansestadt Lübeck: Personen A-Z				
bedeutende Persönlichkeiten	Kurze Vita			Beschluss vom/Bemerkung:

Geschwister Grünfeldt	Die drei jüdischen Schwestern: Emma, Minna und Clara Grünfeldt aus Lübeck, Carlottenstr. 26, wurden am 06.12.1941 zusammen mit anderen Lübecker Juden nach Riga deportiert, wo sie umkamen. Zwei der drei Schwestern, die als Kinder dem jüdischen Glauben angehörten, sind später zur evangelisch-lutherischen Kirche übergewechselt. Emma, geb. am 08.09.1880 in Wismar, wirkte 30 Jahre als evang. Religionslehrerin an der heutigen Kahlhost Schule. Minna arbeitete im Sekretariat des Katharineums. Die ehemalige jüdische Religionszugehörigkeit der Schwestern führte zur Diskriminierung, Verfolgung, Deportation und zum Tod.			
Günther, Peter	in Tilsit- 25.10.1687 in HL; Schmiedegeselle, der wegen angeblicher Gotteslästerung zum Tode verurteilt und auf dem Richtplatz vor dem Burgtor geköpft wurde.			

Namensvorschläge für Straßenbenennungen in der Hansestadt Lübeck: Personen A-Z				
bedeutende Persönlichkeiten	Kurze Vita			Beschluss vom/Bemerkung:

H auff, Wilhelm	1802 - 1827; Schriftsteller; Hauslehrer; schwäb. Dichter 1827 Leiter des "Morgenblattes für gebildete Stände"			
Heine, Heinrich	1797 - 1856; Dichter, Lyriker und satirischer Publizist; Vorkämpfer liberaler Ideen			
Heinemann, Gustav Dr. rer. pol. Dr. jur.	23.07.1899 – 07.07.1976; Politiker; 1949 - 50 Bundesminister des Inneren 1966 - 69 Bundesjustizminister 1969 - 74 Bundespräsident			
Heinrich der Löwe	1127 - 1195; Welfe; zweiter Stadtgründer Lübecks und Gründer Münchens; Förderer der Ost-Besiedelung; zuerst Freund, ab 1176 Feind Kaiser Friedrich Barbarossas			
Herrmann, Clara	18.05.1853 – 28.02.1931; Pianistin; lebte ca. 1879 in Lübeck; bereicherte das Lübecker Musikleben durch die Verpflichtung bekannter Musiker und durch die Einführung innovativer musikalischer Auf- führungen			

Namensvorschläge für Straßenbenennungen in der Hansestadt Lübeck: Personen A-Z				
bedeutende Persönlichkeiten	Kurze Vita			Beschluss vom/Bemerkung:

Hesekiel, Martin	09.04.1912 (Posen) – 11.01.2003; Studium der Theologie in Posen, Königsberg und Tübingen; 17.01.1938: Ordination in der Kreuzkirche zu Posen; er kam nach dem Krieg nach Lübeck und war zunächst für das Vertriebenenlager in der Hansestadt Lübeck zuständig; 1946-47: komm. Verwaltung der Pfarrstelle St. Marien, nebenamtlich leitete er zwischen 1947 und 1951 das Jugendpfarramt. ab 01.11.1947: Pastor in St. Andreas/Schlutup; ab 1959 bis 1978: Pastor der Kreuzgemeinde; Mitglied der Lübecker Synode und der Generalsynode der Vereinigten-Evang.-Luth. Kirche Deutschlands zwischen 1948 und 1978.			
Hildebrandt, Trine	- 06.08.1669 in Lübeck gemäß Urteil vom 13.7.1669 wegen Hexerei zum Tode durch Verbrennung verurteilt			
Hildebrandt, Regine	26.04.1941 Berlin - 26.11.2001 Berlin brandenburgische Sozialministerin			

Namensvorschläge für Straßenbenennungen in der Hansestadt Lübeck: Personen A-Z				
bedeutende Persönlichkeiten	Kurze Vita			Beschluss vom/Bemerkung:

J acobsohn, Siegfried	1881 - 1926; Publizist; 1905 Gründer seiner Theaterzeitschrift "Die Schaubühne" 1918 Umwandlung der "Schaubühne" in die politisch-literarische Wochenzeitschrift "Die Weltbühne"			
------------------------------	---	--	--	--

Namensvorschläge für Straßenbenennungen in der Hansestadt Lübeck: Personen A-Z				
bedeutende Persönlichkeiten	Kurze Vita			Beschluss vom/Bemerkung:

K eding, Willi	SPD-Mitglied			
Klann, Maria	15.01.1904 - 1994 SPD-Mitglied seit 1956 wichtige Funktion für die Arbeiterbewegung Widerstand gegen die Nazi-Diktatur → 1935 - 1945 Zuchthaushaft in Lauerhof			
Klann, Minna	1900 - 1941; Mitfrau der KPD; ehrenamtliche Mitarbeit im Kinderheim der internationalen Arbeiterhilfe am Holstentor; nach 1933 aktive Mitarbeit in der Leitung der kommunistischen Widerstandsgruppe in Lübeck; 1935 Verhaftung durch die Gestapo; Unterbringung im Gefängnis Lauerhof; 1936 Verurteilung zu 8 Jahren Gefängnis durch den Lübecker Volksgerichtshof			
Klug, Marcus Joachim Karl	1799 in HL - 1872 Theologe; 1828 - 1840 Pastor von Schlutup; 1840 Hauptpastor an der Jacobikirche			
Klug, Heinrich Senator Dr. jur	1839 in HL - 1912; Sohn des Pastors Marcus Joachim Karl; 1899 - 1900 sowie 1903 - 1904 Bürgermeister in der HL			

Namensvorschläge für Straßenbenennungen in der Hansestadt Lübeck: Personen A-Z				
bedeutende Persönlichkeiten	Kurze Vita			Beschluss vom/Bemerkung:

Klügmann, Karl Peter	1835 in HL - 1915; ehemaliger außerordentlicher Gesandter u. bevollmächtigter Minister am Königl Preuß. Hof; Bundesratsbevollmächtigter der drei Hansestädte am Berliner Hof			
Kuntz-Evers, Emma- Mathilde	1892 in HL – 29.05.1984 in HL; 1. Fachärztin für Psychotherapie in Lübeck; Tochter des Senators Heinrich Evers, sie wurde durch Otto Anthes geprägt; 1934: Zuerkennung der Approbation und des Doktorexamens; Gründung des „Verein für Heilerziehung“; 1981: Verleihung des Bundesverdienstkreuzes Erster Klasse			
Knoller, Gottfried	1646 in HL - 1723; Schüler Rembrandts, Hofmaler in London			
Köhl, Herrmann Dr. h. c.	Lufthansa-Kapitän, Träger Pour le Merite und erster West-Ost-Ozeanflieger (1928?)			
Köster-Schlegel, Louise	22.02.1823 in HL – 02.11.1905; berühmte Opernsängerin ihrer Zeit u.a. mit Engagements an der Berliner Hofoper, am Schweriner Hoftheater, am Breslauer Opernhaus			
Kraft, Walter Wilhelm Johann Prof.	09.06.1905-09.05.1977 früherer Leiter und Mitbegründer der schleswig- holsteinischen Musikakademie und Norddeutschen Orgelschule in Lübeck			

Namensvorschläge für Straßenbenennungen in der Hansestadt Lübeck: Personen A-Z				
bedeutende Persönlichkeiten	Kurze Vita			Beschluss vom/Bemerkung:

Koke, Detlev Dr. med.	01.10.1915-1993; Bürgerschaftsmitglied, Senator für Jugend und Gesundheit in der HL.			
-----------------------	--	--	--	--

Namensvorschläge für Straßenbenennungen in der Hansestadt Lübeck: Personen A-Z				
bedeutende Persönlichkeiten	Kurze Vita			Beschluss vom/Bemerkung:

Lasker-Schüler, Else	1876 - 1945; bedeutende expressionistische Dichterin und Frauenrechtlerin			
Leithoff, Matthias Ludwig Dr. med.	22.05.1778 HL – 20.11.1846 HL Gründer der ersten Orthopädischen Kliniken in Deutschland. Bedeutender Förderer der Kinderorthopädie.			
Lienau, Cay Diedrich Dr. jur.	1867 - 1953; Kindheit in Lübeck; Senator 1885 Staatsanwalt 1902 Richter am Landgericht, später Oberstaatsanwalt in Lübeck bis 1933 Direktor der Gesellschaft zur Förderung der gemeinnützigen Tätigkeit			
Lorde, Andre	1934 - 17.11.1992; schwarze Lesbe in den 60-er Jahren aktiv tätig in der schwarzen und feministischen Bewegung; Kampf gegen Sexismus, Rassismus u. Homophobie			
Lottner, Kurt	30.10.1899 in Hamm – 15.03.1957 in Bad Schwartau; Generalmajor, der als letzter Kampfkommandant Lübecks 1945 unter Gefahr des Todesurteils verhinderte, dass Lübeck „bis zum letzten Mann und Stein“ verteidigt wurde.			

Namensvorschläge für Straßenbenennungen in der Hansestadt Lübeck: Personen A-Z				
bedeutende Persönlichkeiten	Kurze Vita			Beschluss vom/Bemerkung:

Lüdemann, Hermann	05.08.1880 (HL) – 27.05.1959; von 1947 bis 1949: erster gewählter Ministerpräsident Schleswig-Holsteins besondere Verdienste um die Einführung und Gestaltung der parlamentarischen Demokratie;			
Lüders, Günter	05.03.1905 in HL – 01.03.1975; Schauspieler; Ehrenmitglied der städtischen Bühnen			
Ludolph, Erna	27.02.1908 (HL) - ; trat als junges Mädchen gegen den Nationalsozialismus an; Feb. 1935 von einer Kollegin denunziert Feb. 1936 Verhaftung – Zuchthaus Lauerhof; Feb. - Mai 1936: KZ HH-Fuhlsbüttel; Juni 1937:U-Haft in Lübeck; danach: Gefängnis Bützow-Dreibergen; KZ Moringen; KZ Lichtenburg; KZ Ravensbrück			

Namensvorschläge für Straßenbenennungen in der Hansestadt Lübeck: Personen A-Z				
bedeutende Persönlichkeiten	Kurze Vita			Beschluss vom/Bemerkung:

M aaß, Hermann	1897 - 1944; Geschäftsführer des Reichsausschusses der deutschen Jugendverbände; nach 1933 Vertrauensmann der illegalen Arbeiter- und Gewerkschaftsjugend			
Mach, Ernst Prof.	1838 - 1916; Physiker und Philosoph, der die Bewegung von Festkörpern mit Überschallgeschwindigkeit erforschte			
May, Karl	1842 - 1912; Volksschriftsteller von Abenteuerromanen ("Winnetou")			
Meckauer, Walter	1889 - 1966; Romancier, Dramatiker, Lyriker 1924 Mitbegründer der Hochschule für Geisteswissenschaften in München			
Mehring, Walter	29.04.1896 – 03.10.1981; Schriftsteller, Lyriker 1967 Berliner Kunstpreis (Fontane-Preis)			

Namensvorschläge für Straßenbenennungen in der Hansestadt Lübeck: Personen A-Z				
bedeutende Persönlichkeiten	Kurze Vita			Beschluss vom/Bemerkung:

Müller-Hellwig, Alen	0 7.10.1901 in Lauenburg/Pommern - 09.12.1993 HL; Lübecker Kunstweberin; 1919 zieht sie mit ihren Eltern nach Lübeck; 1920-1923 besucht sie die Kunstgewerbeschule in Hamburg, 1923-1924: Besuch der Kunstgewerbeschule München. Anschließend kehrt sie nach Lübeck zurück; 1925 absolviert sie die Meisterprüfung im Sticken; 1926: Gründung ihrer Webwerkstatt im Elternhaus, Huxterdamm 22; 1928 besteht sie die Meisterprüfung im Weben; 1934 zieht sie in das Burgtor ein, wo sie 56 Jahre arbeitet und wohnt; 1934-1939: Zusammenarbeit mit Alfred Mahlau, es entstehen mehr als 70 Behänge; 1976 feiert sie ihr 50-jähriges Werkstatt-Jubiläum.			
----------------------	---	--	--	--

Namensvorschläge für Straßenbenennungen in der Hansestadt Lübeck: Personen A-Z				
bedeutende Persönlichkeiten	Kurze Vita			Beschluss vom/Bemerkung:

N aumann, Friedrich Dr. theol. h. c.	1860 - 1919; evang. Theologe und Sozialpolitiker; Gründer des national-sozialistischen Vereins und Mitbegründer der Deutschen Demokratischen Partei			
Niederegger, Johann Georg	1777 Ulm - 1856; Ulmer Konditorgeselle, der 1806 auf seiner Wanderschaft nach Lübeck kam und dort eine kleine Backstube erwarb, wo Marzipanfiguren von Hand modelliert wurden.			

Namensvorschläge für Straßenbenennungen in der Hansestadt Lübeck: Personen A-Z				
bedeutende Persönlichkeiten	Kurze Vita			Beschluss vom/Bemerkung:

Otten, Bennata	21.12.1882 in HL - 17.04.1955 in HL; erste Leiterin der Lübecker Bücherhalle; sie wächst in gutbürgerlichen Verhältnissen auf und besucht später die Hinkeldeynsche höhere Mädchenschule; 1905 ist sie eine der ersten Teilnehmerinnen der bibliothekarischen Lehrgänge bei Prof. Christian Hottinger in Berlin. Sie findet eine Beschäftigung am Verlag der Deutschen Dichter; 1906-23: Leiterin der Lübecker Bücherhalle. Ihre erste Aufgabe war die Neueinrichtung und Bestandsaufnahme; 1907 ist sie Gründungsmitglied der „Vereinigung bibliothekarisch arbeitender Frauen“; 1910 wird ihr Handbuch „Die deutschen Volksbibliotheken und Lesehallen in Städten über 10.000 Einwohnern“ veröffentlicht; 1910-12: Vorstandsmitglied als auswärtiges Ausschussmitglied der Stellenvermittlung in der „Vereinigung bibliothekarisch arbeitender Frauen“; 1912 übernimmt sie für einige Jahre das Amt der Kassenprüferin im „Verband für deutsche Frauenkleidung und Frauenkultur“; 1913: Veröffentlichung ihres „Bibliotheks- technischen Ratgebers für Volksbibliotheken“; 1923: Rückzug aus der Bücherhalle 1923-34: Kaufmännische Direktorin der Firma Kontor-Reform; 1934 Übernahme der Firma.			
----------------	--	--	--	--

Namensvorschläge für Straßenbenennungen in der Hansestadt Lübeck: Personen A-Z				
bedeutende Persönlichkeiten	Kurze Vita			Beschluss vom/Bemerkung:
Ossietzky, Carl von	1889 - 1938; Pazifist; Vorkämpfer für die Völkerverständigung 1928 - 1933 Chefredakteur der Zeitschrift "Die Weltbühne" 1935 Friedensnobelpreis			

Namensvorschläge für Straßenbenennungen in der Hansestadt Lübeck: Personen A-Z				
bedeutende Persönlichkeiten	Kurze Vita			Beschluss vom/Bemerkung:

P alme, Olof	1927 - 28.02.1986 (Attentat) sozial-demokratischer, schwedischer Ministerpräsident von 1969-1986			
Pauli, Philipp A. Prof. Dr. med.	21.03.1855 – 13.06.1935 Leiter des neuen Kinderhospitals von 1882 – 1918. Gründer der ersten Lübecker Einrichtungen für Säuglings- und Schulkinderfürsorge.			
Plitt, Heinrich Gustav II Dr. jur.	1817 in HL - 1879; Präses des Handels-, Stadt- und Landgerichtes in Zivil- und Strafsachen ab 1866 Mitglied des Senates, Senator und Leiter des Polizeiwesens für 13 Jahre			

Namensvorschläge für Straßenbenennungen in der Hansestadt Lübeck: Personen A-Z				
bedeutende Persönlichkeiten	Kurze Vita			Beschluss vom/Bemerkung:

Quidde, Ludwig	1858 - 1941; Historiker; Politiker und Pazifist 1914-29 Vorsitzender der Dt. Friedensgesellschaft ab 1920 Vorsitzender des Dt. Friedenskartells 1927 Friedensnobelpreis			
----------------	--	--	--	--

Namensvorschläge für Straßenbenennungen in der Hansestadt Lübeck: Personen A-Z				
bedeutende Persönlichkeiten	Kurze Vita			Beschluss vom/Bemerkung:

R aiffeisen, Friedrich Wilh.	1818 - 1888; Gründer des ländlichen Genossenschaftswesens			
Rapesulver, Hinrich	- 1440; im 15. Jh. Bürgermeister der HL; wandelte einen Großteil seines Nachlasses in eine selbständige Stiftung um			
Reuter, Elisabeth	21.9.1853 in HL - 07.5.1903 in Heidelberg; Malerin; Tochter des namhaften Arztes Gottlob Reuter und Elise Reuter, die mit zehn Geschwistern in einem musikliebenden Elternhaus in Lübeck aufwächst. 1874: Ausbildung in München bei dem Landschaftsmaler Max Kuhn und dem Historien- und Landschaftsmaler Julius Zimmermann; später erhält sie Unterricht in Hamburg vom Maler und Lithographen August Schlieker; 1875 arbeitet sie als Zeichenlehrerin in Lübeck an der Privatschule von Frl. Detloff (Fleischhauerstr. 147 – jetzt 72) – damit verdient sie sich vermutlich einen Teil ihrer Studien-gebühren selbst. 1881 absolviert sie eine Ausbildung in Berlin beim Marinemaler Hermann Eschke. 1893 erhält sie eine Ausbildung in Düsseldorf beim Landschaftsmaler Adolf Schweizer.			

Namensvorschläge für Straßenbenennungen in der Hansestadt Lübeck: Personen A-Z				
bedeutende Persönlichkeiten	Kurze Vita			Beschluss vom/Bemerkung:
Roquette, Pauline, Clara und Amélie	Clara Roquette * 18.1.1836 + unbekannt Amélie Roquette * 25.1.1844 + 6.7.1918 Pauline Roquette * 25.12.1828 + unbekannt Leiterinnen einer höheren Töchterschule und eines Lehrerinnenseminars; 1871 eröffnet Clara Roquette den Unterricht ihrer Töchterschule in der Burgstr. 611 (heutet 25) - mit 5 Schülerinnen. 1872 zieht die Töchterschule in die Glockengießerstr. 271 (heute 37) um. Amélie Roquette kehrt nach Lübeck zurück und unterstützt als Lehrerin ihre Schwester an der Töchterschule. Auch Pauline Roquette wird später Lehrerin an der Töchterschule. 1876 richten Clara und Amélie Roquette die Bitte an die Oberschulbehörde, ein Lehrerinnense- minar an ihrer höheren Mädchenschule an- schließen zu dürfen. 1877 beginnt das private Lehrerinnen-Seminar. Zuerst findet der Unterricht in der Glockengießerstr. 37 (heute Nr. 7), später in der Königstr. 15 statt. Im April/Mai 1879 findet die erste Prüfung des Lehrerinnen-Seminars statt, die vor einer staatlichen Prüfungskommission abgelegt wurde. 1903 schließt das Lehrerinnen-Seminar; 1912 wird die Töchterschule aufgelöst.			
Roth, Otto Prof. Dr. med.	22.08.1863 – 26.11.1944 (in Lübeck) Leiter der Chirurgischen Abteilung des Allg. Krankenhauses zu Lübeck. Schöpfer des modernen Narkoseverfahrens gemeinsam mit Heinrich und Bernhard Dräger.			

Namensvorschläge für Straßenbenennungen in der Hansestadt Lübeck: Personen A-Z				
bedeutende Persönlichkeiten	Kurze Vita			Beschluss vom/Bemerkung:
Rahtgens, Carl Ernst	1908-1944. Widerständler gegen das nationalsozialistische Regime.			Reservieren für Travemünder Straßen, insbesondere Baggersand
Regling, Karl	09.10.1907 in HL – 25.03.2003. Gelernter Tischler, seit 1932 tätig als selbständiger Tischlermeister in Lübeck. Er trat 1924 in die SPD ein und war später bis 1965 Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft „Selbständig Schaffender“ in der SPD. 1945 wurde er Obermeister der Tischlerinnung Lübeck und 1951 zum Kreishandwerksmeister gewählt. Ab 1952: Landesinnungsmeister in Schleswig-Holstein. 1949 bis 1955: Mitglied der Lübecker Bürgerschaft. Von 1953 bis 1969 Mitglied des Deutschen Bundestages.			

Namensvorschläge für Straßenbenennungen in der Hansestadt Lübeck: Personen A-Z				
bedeutende Persönlichkeiten	Kurze Vita			Beschluss vom/Bemerkung:

S chön, Ernst-Christian Dr.	1843 - 13. 10.1908 in Lübeck; Bürgermeister der Hansestadt Lübeck.			
Schwartz, Johann Karl Theodor	1841 in HL - 1922; Gewerkschafter; Bürgerschaftsmitglied; Mitglied des Reichstages; Mitbegründer und Leiter der Druckerei des "Lübecker Volksboten"			
Schwaub, Ludwig	1880 - 1945; Rechtsanwalt in Mainz; Regierungsrat, juristischer Berater im hessischen Innenministerium; Staatsrat			
Sommer, Ingeborg	14.11.1923 - 18.09.2001; Journalistin; 1946: Beitritt zur SPD; 1967-1974: Mitglied des Landtages; 1974-1990: Mitglied der Lübecker Bürgerschaft; 1974-1986: stellv. Stadtpräsidentin; bis 1990: Stadtpräsidentin Lübecks; 1975: Bundesverdienstkreuz am Bande; 1987: Bundesverdienstkreuz Erster Klasse für ihr Engagement in der Kommunalpolitik; 1990: Ehrenplakette des Senats; Trägerin der Freiherr-von-Stein-Gedenkmedaille.			
Steiner, Rudolf	1861 - 1925; Philosoph; Begründer der Anthroposophie, des Goetheanums und 1919 der Waldorf-Schulen			
Stolz, Robert	1880 - 1975 ; Komponist zahlreicher Lieder, Operetten und Filmmusiken			

Namensvorschläge für Straßenbenennungen in der Hansestadt Lübeck: Personen A-Z				
bedeutende Persönlichkeiten	Kurze Vita			Beschluss vom/Bemerkung:
Stooß, Alfred Dr.jur. Stooß, Paul	1860 – 1925; Bundesrichter Travemünder Fischer. Er brachte Willy Brand in der Nacht zum 02.04.1933 unter Tauwerk versteckt mit seinem Kutter „TRA.10“ von Travemünde nach Rodbyhavn und rettete ihn so vor den Nazis.			Benennung der Fischereihafen- Promenade Reservieren für Straßen in Travemünde, insbesondere Baggersand

Namensvorschläge für Straßenbenennungen in der Hansestadt Lübeck: Personen A-Z				
bedeutende Persönlichkeiten	Kurze Vita			Beschluss vom/Bemerkung:

Slavona, Maria	14.03.1865 in HL - 10.05.1931 in Berlin; eine der wichtigsten deutschen Impressionis- tinnen, die den franz. Impressionismus mit norddeutscher Nüchternheit verband. Sie ist eines von sechs Kindern der angesehen Lübecker Familie Schorer. Ihr Vater ist der Besitzer der Löwenapotheke. Das fortschrittliche und liberale Elternhaus ermöglicht auch den vier Mädchen eine Ausbildung; 1882-86: Beginn der Ausbildung im Zeichnen und Malen in Berlin an der Unterrichtsanstalt des Königlichen Kunstgewerbemuseums; 1887 absolviert sie eine Ausbildung an der Zeichen- und Malschule des Berliner Vereins der Künstlerinnen; 1888 Beginn des Studiums in München (Mal- und Zeichenakademie des Münchener Künstlerinnen- vereins); 1890 geht sie nach Paris und nimmt ihren Künstlernamen Slavona an; 1906 zieht sie mit ihrer Familie in ihre Geburtsstadt Lübeck zurück - es entstehen Familienportraits und Bilder mit Lübecker Motiven; 1909: nach ihrem Umzug nach Berlin wird sie Ordentliches Mitglied der Berliner Sezession.			
----------------	--	--	--	--

Namensvorschläge für Straßenbenennungen in der Hansestadt Lübeck: Personen A-Z				
bedeutende Persönlichkeiten	Kurze Vita			Beschluss vom/Bemerkung:

Tessenow, Heinrich	1876 - 1950; deutscher Baumeister, der sich insbesondere dem Kleinwohnungsbau zuwandte und dort in der Architektur die Sachlichkeit, Einfachheit und Gebrauchstüchtigkeit der Bauten forderte			
v. Tettenborn, Baron Friedrich Karl	1778 - 1845; veranlasste die Aufstellung der Hanseatischen Legion; 1813 Befreiung Lübecks von den Kosaken			
Toller, Ernst	1893 - 1939; expressionistischer Dramatiker			
Tucholsky, Kurt	1890 - 1935; Schriftsteller, Satiriker und Kämpfer gegen den Nationalsozialismus			
Tschirnhaus, Ehrenfried Walther von	10.04.1651 bei Görlitz - 11.10.1708 Dresden; Der erste Gelehrte, der als Mitglied in die von Ludwig XIV. gegr. Akademie der Wissenschaften berufen wurde; 1708 gelang ihm die Erfindung des europäischen Porzellans; Schöpfer des Saxenglases, in Europa berühmt durch seine Brennspiegel.			

Namensvorschläge für Straßenbenennungen in der Hansestadt Lübeck: Personen A-Z				
bedeutende Persönlichkeiten	Kurze Vita			Beschluss vom/Bemerkung:

Türk, Emmy	18.12.1834 in Swinemünde - 25.10.1900 in Libau / Kurland Schriftstellerin und Verbandsfrau; Tochter des dänischen Konsuls in Swinemünde; 1855 geht sie nach ihrer Heirat mit dem Schriftsteller Hugo Kreissler nach Berlin; 1866/67: Einführung in die Kreise der 'Berliner Intelligenz'; in Weimar lernt sie u.a. Liszt und Hoffmann von Fallersleben kennen; 1867 heiratet sie den Lübecker Arzt Dr. Karl Türk und zieht nach Lübeck, sie hat Kontakt zu Emanuel Geibel und den Malern Cordes und Milde; Ihre schriftstellerische Tätigkeit gibt sie zugunsten ihrer großen Familie gänzlich auf. Sie wird jedoch Schrift- und Kassenführerin im Gründungsvorstand des Lübecker Zweigvereins des „Verbands der deutschen vaterländischen Frauenvereine“ (VFV). 1871: Auszeichnung mit dem Verdienstkreuz für Frauen und Jungfrauen (1871) für ihre langjährige Tätigkeit als Vorstand des VFV; 1874: Auszeichnung mit der Kriegs-Gedenkmünze von Stahl am Nichtcombatanden-Bande für ihre Leistungen bei der Pflege Verwundeter.			
------------	--	--	--	--

Namensvorschläge für Straßenbenennungen in der Hansestadt Lübeck: Personen A-Z				
bedeutende Persönlichkeiten	Kurze Vita			Beschluss vom/Bemerkung:

W allenberg, Raoul	1911 - verschollen; als schwedischer Legationsrat in Budapest Retter einer großen Zahl von Juden			
Wattenberg, Oscar Dr. med.	19.09.1863 – 08.02.1951 Gründer und Direktor des 1912 eröffneten Neubaus der Pflegeanstalt für Geisteskranke Strecknitz, europaweit eines der modernsten Betreuungsanstalten für Geisteskranke, dort von 1893 bis 1924 als Professor tätig. Wegbereiter der klinischen Psychiatrie in Lübeck.			
Wissel, Rudolf	1869 – 1962; Politiker und Gewerkschafter 1905 Mitglied der Bürgerschaft 1919 Reichswirtschaftsminister 1928-30 Reichsarbeitsminister			
Wolpmann, Emil August Wilhelm	1848 in HL – 1906; ab 1879 Mitglied der Bürgerschaft 1880 Mitglied der Handelskammer 1883 Mitglied des Senates, vornehmlich der Kommission für Handel und Schifffahrt, sowie Baudeputation; Senator			

Namensvorschläge für Straßenbenennungen in der Hansestadt Lübeck: Personen A-Z				
bedeutende Persönlichkeiten	Kurze Vita			Beschluss vom/Bemerkung:

Wendelborn, Helmut	1926 in HL/Travemünde – 24.10.2003; CDU-Mitglied. 1957: zog er als einer der jüngsten Abgeordneten in den Deutschen Bundestag ein, wo er 14 Jahre die heimatlichen Interessen vertrat; er übernahm den 1921 gegründeten, elterlichen Verkehrsbetrieb, der den Busverkehr zwischen Lübeck und Travemünde bestritt; später kamen Bus-Fernreisen hinzu; 1994: Übertragung des Familienbetriebes an den Stadtverkehr. 1972: Verleihung des Verdienstordens am Bande der Bundesrepublik Deutschland; 1982-1990: Mitglied der Bürgerschaft und ehrenamtl. Senator für Wirtschaft und Verkehr, Lübeck-Werbung und Tourismus, sowie Kurverwaltung Travemünde; 1991: Verleihung der Ehrenplakette des Senats.			Reservieren für Straßen in Travemünde, insbesondere Baggersand
Wohlert, Katharina	10.02.1870 in HL – 20.04.1936; Lehrerin in Lübeck, sowie in Paris und Schottland; ab 1910 Studienrätin; tätig in verschied. Frauenverbänden, aktiv in Frauenfragen; setze sich dafür ein, freiere Menschen zu erziehen mit Sinn für die Schönheit der Kunst, Wissen und logischem Denkvermögen.			

Namensvorschläge für Straßenbenennungen in der Hansestadt Lübeck: Personen A-Z				
bedeutende Persönlichkeiten	Kurze Vita			Beschluss vom/Bemerkung:

Z iehl, Franz Dr.	1857 - 1926; ab 1884 als Mediziner in Lübeck tätig; sein besonderes Interesse galt der Bakteriologie und den Krankheiten des Nervensystems			
--------------------------	---	--	--	--